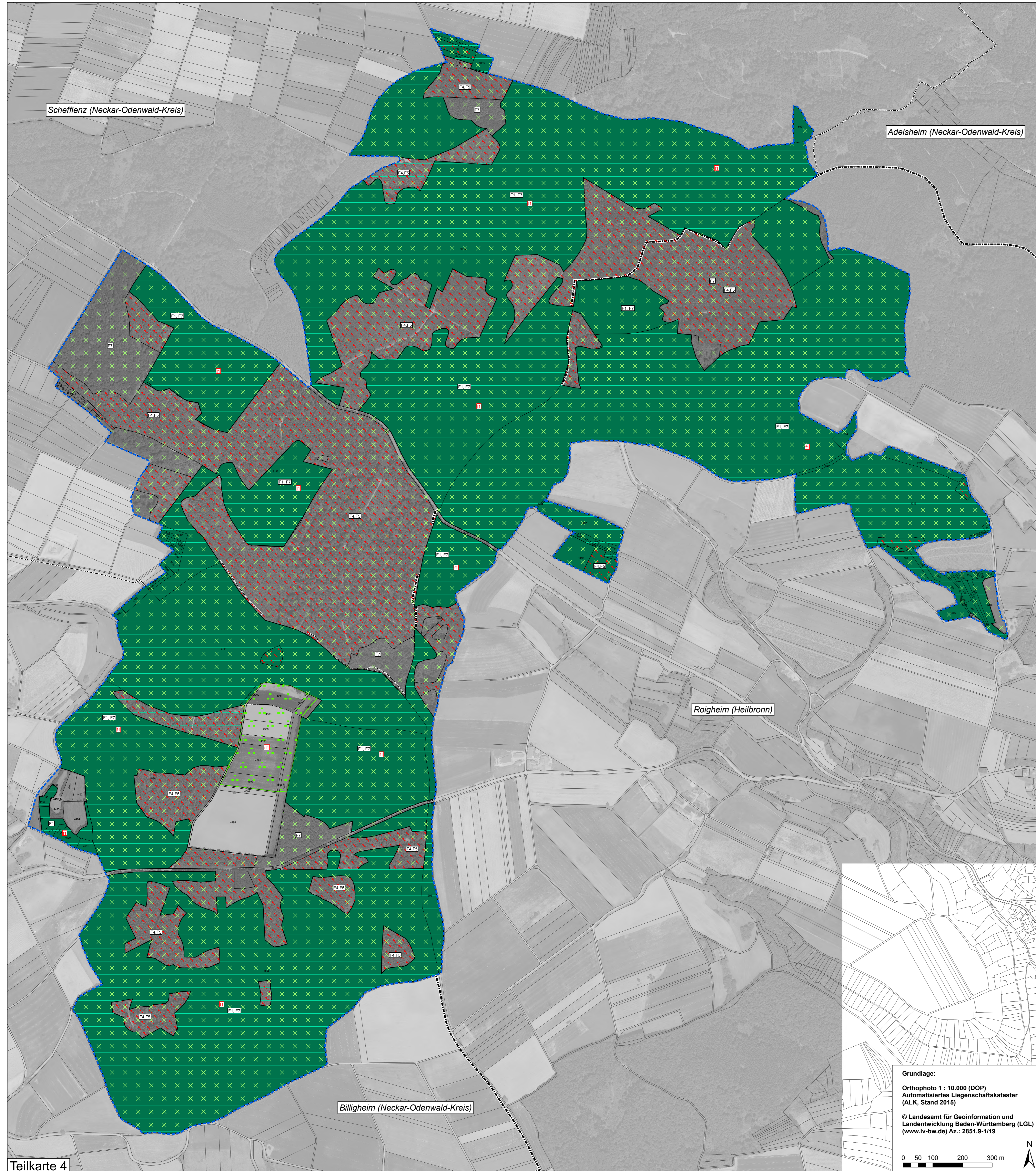


Managementplan für das FFH-Gebiet 6522-311 "Seckachtal und Schefflenzer Wald"



Signatur Erhaltungsmassnahme	Signatur Entwicklungsmaassnahme	Kürzel und Bezeichnung der Maassnahme: Großbuchstaben für Erhaltungsmaassnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaassnahme	Seitenverweis zum Textteil	betroffene Schutzgüter
------------------------------	---------------------------------	--	----------------------------	------------------------

A. Pflege / Bewirtschaftung in Grünland-Lebensräumen

(W)		Signatur mit rotem Rand Wiederherstellungsfächen des LRT 6510		
A1/a1:		Extensive (1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, ohne Düngung oder mit angepasster Düngung, 1. Mahd Anfang / Mitte Juni	86 / 109	LRT 6510
A2:		Umstellung der aktuellen Nutzung auf 2-schürige Mahd mit Abräumen	86	LRT 6510
A3/a3:		Befristete 3-schürige Mahd mit Abräumen, 1. Mahd Mitte bis Ende Mai	89 / 109	LRT 6510
A4/a4:		2-schürige Mahd mit Abräumen mit wechselnden Abgrasstreifen, 1. Mahd ab Juni	89 / 110	LRT 6510, Art 1060
A5/a5:		Förderung einer Grünlandnutzung mit mosaikartigem Nutzungsregime und Abgrasstreifen für den Feuerfalter	90 / 110	Art 1060
A6:		Einschürige Mahd ab Anfang Juli	91	LRT 6212
A7:		Wiederherstellung Magerer Flachland-Mähwiesen durch Mahdauflauf aus geeigneten Spenderflächen	92	LRT 6510

B. Maassnahmen zur Offenhaltung/ Zurückdrängung von Gehölzen und Stauden

B1/b1:		Eintnahme von Gehölzen mit Nachpflege	93 / 111	LRT 5130, LRT '6110, LRT 6212, LRT '91E0
B2:		Gehölzpflege entlang der Fließgewässer	94	LRT 3200, LRT '91E0

C. Maassnahmen für Lebensraumtypen und Arten der Gewässer oder entlang von Gewässern

C1:		Wiederherstellung der Durchgängigkeit	95	Art 1163
C2:		Sicherung eines ökologisch angemessenen Mindestabflusses	96	Art 1163
C3/c3:		Sicherung und Stärkung der Funktion von Gewässerrandstreifen	97 / 111	LRT 3260, LRT 6430, LRT '91E0, Art 1163, Art 1093
C4:		Auslichtung beschattender Gehölze in Ufernahe von Stillegewässern	98	Art 1166
c5:		Schutz des Kammmolchs durch Schaffung und Sicherung fischfreier Stillegewässer	112	Art 1166
c6:		Beseitigung von Uferverbauungen	112	Art 1163
c7:		Verbesserung der Gewässerstruktur	113	Art 1163
c8:		Neuanlage von Gewässern zur Förderung des Kammmolchs	113	Art 1166

D. Spezielle Artenschutzmaassnahmen im Offenland

D1/d1:		Sicherung einer angepassten Ackernutzung zugunsten der Dicken Trespe	98 / 114	Art 1882
D2:		Gezielter Schutz und Aufwertung des Habitats für den Hirschkäfer	99	Art 1083

E. Flankierende Maassnahmen zum Schutz von Lebensraumtypen

E1:		Beseitigung von Müll und Ablagerungen, Sperrung sensibler Bereiche	99	LRT '6110, LRT 6212
E2:		Entwicklung beobachten	100	LRT 3260, LRT 6210, LRT 8310

F. Maassnahmen für Wald-Lebensraumtypen und Arten

F1/f1:		Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft	100 / 114	LRT 9130, LRT '91E0, Art 1381
F2/f2:		Waldpflege zur Sicherung / Förderung des Frauenschuhvorkommens	101 / 116	Art 1902
F3:		Bejagung intensivieren	102	LRT '91E0, Art 1902
F4:		Eihaltung bedeutsamer Waldstrukturen (Altholz und Totholz)	103	Art 1386
F5:		Verzicht auf Kompensationskalkungen	104	Art 1386
F6:		Eihaltung geeigneter Grünland- und Gehölzlebensräume als (Quartier- und) Jagdlebensräume sowie als Leitlinien für Fledermäuse	104	Art 1308, Art 1323, Art 1324
F7:		Eihaltung von Jagdlebensräumen und Quartierstrukturen für Fledermäuse im Wald	106	Art 1308, Art 1323, Art 1324
F8:		Sicherung und Betreuung der Mausohr-Wochenstube in Osterburken - Hemsbach	107	Art 1324
f9:		Schaffung von Quartiermöglichkeiten für Fledermäuse an Scheunen, Wadhütten und Kanzeln	116	Art 1308, Art 1324

Maassnahmen außerhalb des FFH-Gebiets

Nur textliche Darstellung	A-F9:	Schaffung von Quartiermöglichkeiten für Fledermäuse an Scheunen, Wadhütten und Kanzeln	117	Art 1308, Art 1324
Nur textliche Darstellung	A-F10:	Sicherung und Schutz von Mausohr-Gebäudequartieren im Umfeld der bekannten Wochenstube	118	Art 1324
Nur textliche Darstellung	A-F11:	Sicherung und Schutz von Wochenstuben der Möps- und Bechsteinfledermaus	120	Art 1308, Art 1323
	A-H1:	Verbesserung und Vernetzung der Habitatstrukturen des Hirschkäfers	122	Art 1083
	A-K1:	Schutz und Vernetzung der Lebensstätten des Kammmolchs	122	Art 1166

Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

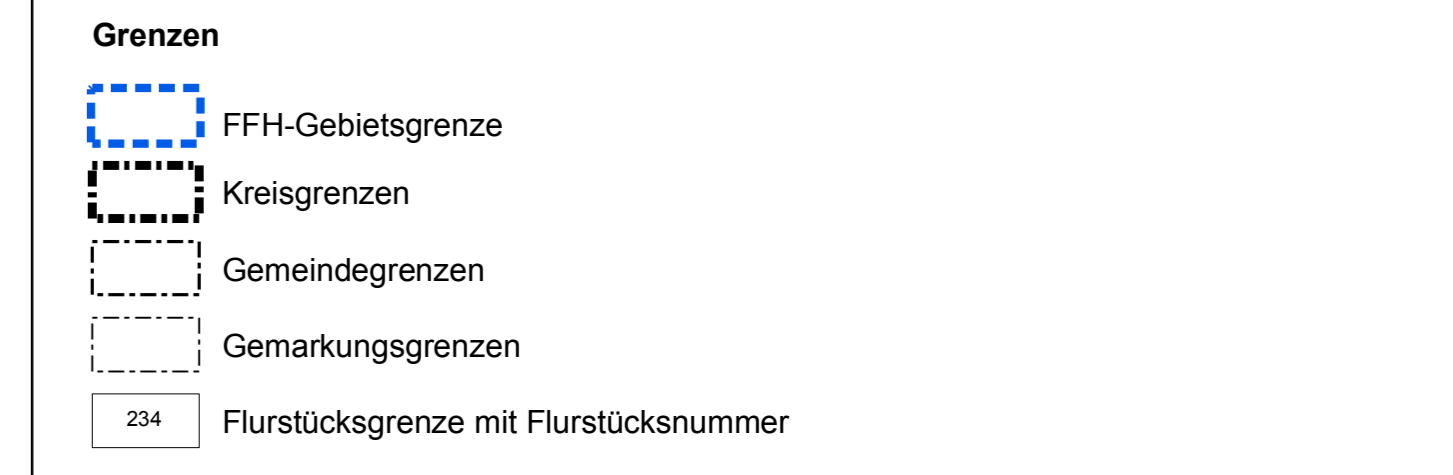
3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3200	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
5130	Waldrieden
6110	Kalk-Pionierrasen
6210	Kalk-Magerrasen
6212	Kalk-Magerrasen (Subtyp Submediterrane Halb-Trockenrasen)
6430	Feuchte Hochstaudenfluren
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
8160	Kalkschutthalden
8210	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenwald
91E0	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

= prioritäre Lebensraumtypen

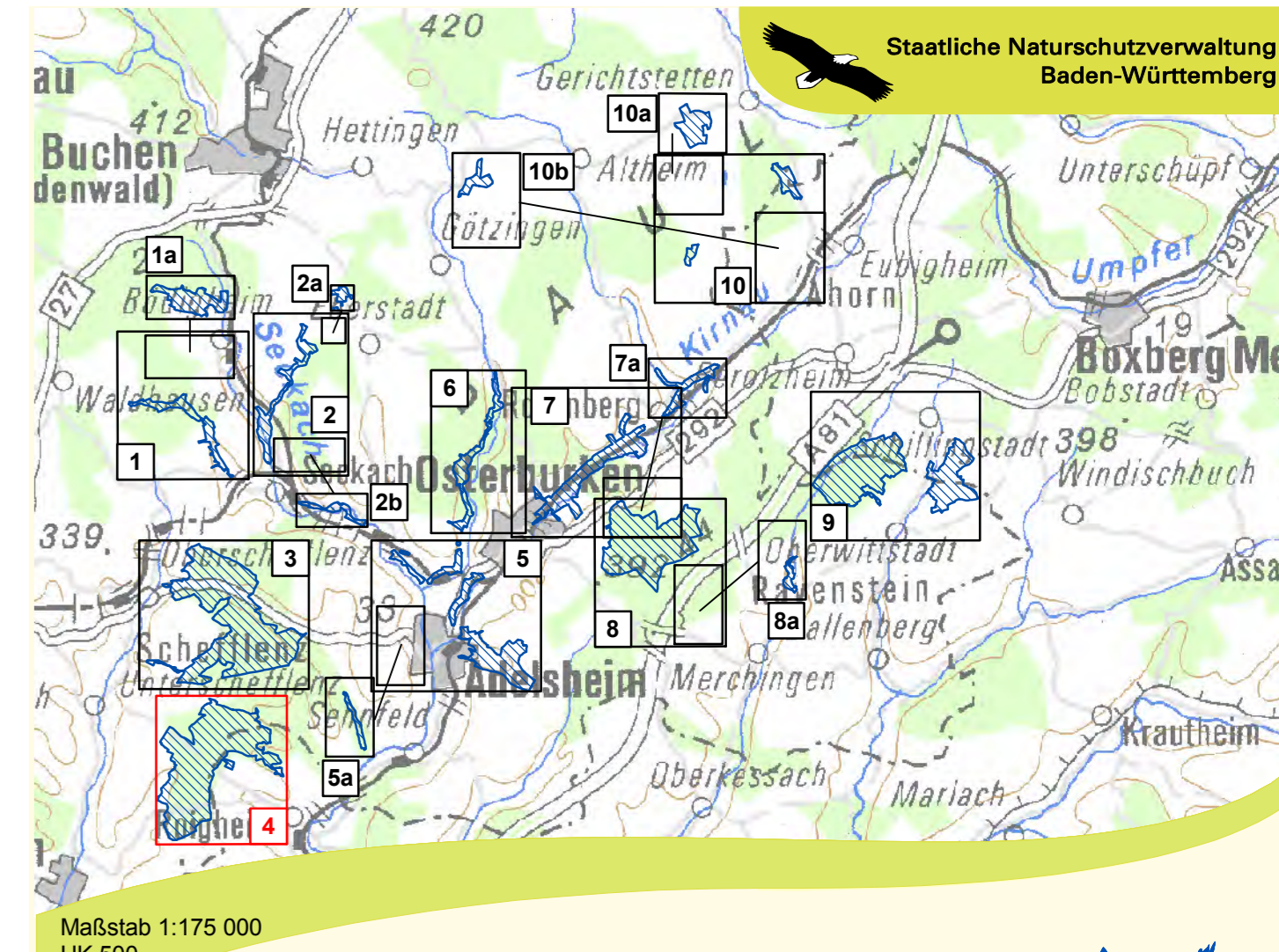
Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1060	Großer Feuerfalter (<i>Lycena dispar</i>)
1083	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)
1093	Steinkrebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)
1163	Groppe (<i>Cottus gobio</i>)
1166	Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>)
1306	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>)
1323	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1381	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)
1386	Grünes Koboldmoos (<i>Buxbaumia viridis</i>)
1882	Dicke Trespe (<i>Bromus grossus</i>)
1902	Frauenschuh (<i>Cypripedium calceolus</i>)

= prioritäre Arten



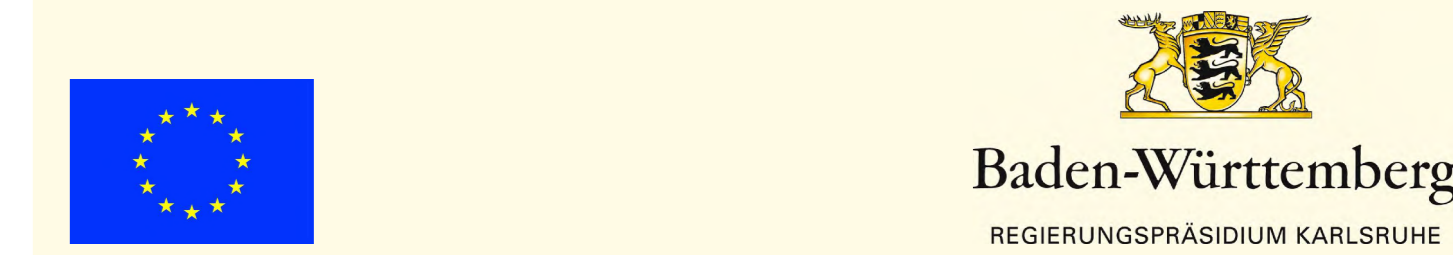
Hinweis zur Legende:
Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass im jeweiligen Kartenausschnitt nicht alle Legendeinheiten vorkommen.



Managementplan für das FFH-Gebiet 6522-311 "Seckachtal und Schefflenzer Wald"

Maassnahmenempfehlungen Teilkarte 4

Bearbeiter: naturplan Christoph Vogt-Rosendorff
Dipl.-Landschaftsök. V. Gaschick-Alkan
V. Gaschick-Alkan, S. Dietmann
Gezeichnet: 20.10.2017
Gefertigt: 01.09.2016
Stand der Kartierung: 1:5.000
Maassstab: 1:5.000



Grundlage:
Orthophoto 1 : 10.000 (DOP)
Automatisiertes Legenschaftskataster (ALK, Stand 2015)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19